

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Amtsausschusses

des Amtes Breitenfelde am 13.10.2022, 19:00 Uhr
in 23883 Lehmrade, Gudower Str. 1, DGH

T a g e s o r d n u n g :

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
 - 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen am 09.06.2022 und 04.08.2022
4. Bericht der Amtsvorsteherin
5. Einwohnerfragestunde
6. Amtsarchiv Sachstand
7. Beratung und Beschlussfassung Erweiterung Kindertagesstättegebäude in der Gemeinde Niendorf a.d.St.
8. Beratung und Beschlussfassung Sanierung Wohngebäude Schulstraße 17, Sachstand und Budgetanpassung
9. Plattdeutschbeauftragter Berufung für das Amt Breitenfelde, Herr Hubert Ihns
10. Vertrag mit dem Tierschutz Mölln, Ratzeburg und Umgebung, Sachstand
11. Beratung und Beschlussfassung Unterbringung von Flüchtlingen, hier: Stärkung Flüchtlingsnetzwerk
12. Beratung und Beschlussfassung Volkshochschule Mölln-Breitenfelde (VHS)
Hier: Vereinbarung und Satzung der VHS
13. Anfragen und Verschiedenes

II. Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil

14. Beratung und Beschlussfassung über Zusammenarbeit Stadt /Amt Bereich Finanzen, Bericht Herr Bürgermeister Schäper

III. Öffentlicher Teil

15. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

A n w e s e n h e i t s l i s t e

Name	Gemeinde	Bemerkungen
Vorsitzende: AV Dibbern	Hornbek	(1 Stimme)
Mitglieder: Bgm. Brüggemann	Alt-Mölln	(4 Stimmen)
Bgm. Stamer	Borstorf	(2 Stimmen)
Bgm. Fröhlich	Breitenfelde	(4 Stimmen)

GV Baumgarten	Breitenfelde	(4 Stimmen)
Bgm. Ries	Grambek	(2 Stimmen)
Bgm Wagnitz	Lehmrade	(3 Stimmen)
Bgm. Wenck	Niendorf a.d.St.	(3 Stimmen)
Bgm. Bürger	Schretstaken	(3 Stimmen) (ab 19:11h)
GV Arning	Talkau	(3 Stimmen)
Bgm. Jahn	Woltersdorf	(2 Stimmen) (ab 19:09h)

Es fehlt: Bgm. Schmaljohann, Bälau

Verwaltung: Herr Ropers, Leitung Amt Breitenfelde
Herr Hurst (Protokollführung)

Gäste: Bgm. Schäper, Mölln
Archivar Lopau
GV Dr. Herzog, Gemeinde Niendorf a.d.St.,
GV Heitling, Gemeinde Grambek
GV Boenisch, Gemeinde Lehmrade
Frau Stamer, ev.-luth. Kirchengemeinde Breitenfelde
GV Dr. Haase, Niendorf a.d.St. ab 19:08 h

TOP	<u>Beschluss</u>	da- für	dage- gen	Enthal- tungen
I.	<u>Öffentlicher Teil</u>			
1	<u>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit</u>			
	Die Amtsvorsteherin Christina Dibbern eröffnet um 19:06 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Sie bestellt Herrn Hurst zum Protokollführer.			
2	<u>Anträge zur Tagesordnung</u>			
2.1	<u>Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit</u>			
	AV Dibbern schlägt vor, den TOP Amtsbüro Sachstand nach vorne zu verlegen (neu: TOP 6), dem TOP Zusammenarbeit Finanzen Stadt/Amt die Begriffe „Beratung und Beschlussfassung“ voranzustellen und für diesen TOP gegen Ende der Sitzung einen nichtöffentlichen Teil einzuschieben (neu: TOP 14) und den TOP 14 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln. Der Amtsausschuss beschließt einstimmig, TOP 6 vorzuziehen und TOP 14 nichtöffentlich zu behandeln.	28	0	3
3	<u>Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2022 und 04.08.2022</u>			
	Gegen beide Protokolle gibt es keine Einwände.			
4	<u>Bericht der Amtsvorsteherin</u>			
	AV Dibbern berichtet über folgende stattgefundene Termine:			

TOP	<u>Beschluss</u>	da- für	dage- gen	Enthal- tungen
10.08.2022	Fachkonferenz Stromnetzausbau, Quellenhof (Flächenbedarf Trasse/Verteilungspunkt ca. 40 ha)			
20.09.2022	Arbeitssitzung Amtsausschuß			
21.09.2022	Sitzung BQG in Ratzeburg / BQG wird Überprüfung mobiler Elektrogeräte anbieten			
23.09.2022	Richtfest Kita Breitenfelde			
29.09.2022	Allris-Präsentation online			
05.10.2022	Gespräch mit der Kirche über den Fortbestand der Friedhöfe			
06.10.2022	Mitgliederversammlung SHGT im Quellenhof			
07.10.2022	Vorstellung evtl. Netzverknüpfungspunkt / Stromnetzausbau in den Bereichen der Ämter Breitenfelde, Büchen / Schwarzenbek-Land			
07.10.2022	Amtsausflug			

Sonstiges:

- Die erworbene Immobilie Am Horsberg in Alt-Mölln wurde am 06.09. an das Amt übergeben und am 13.09. von ukrainischen Flüchtlingen bezogen. Das Wohnzimmer wurde in zwei Wohnräume aufgeteilt.
- Am 23.09. hat eine Direktansprache der Bewohner einer Flüchtlingsunterkunft in Alt-Mölln aufgrund der dort herrschenden hygienischen Umstände stattgefunden. Eine vom Amt beauftragte Reinigung hat am 10.10. stattgefunden.
- Die Sanierung der Schultoiletten dauert noch an.
- Es haben Vorstellungsgespräche für die Koordination der BOGA stattgefunden.

5 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

6 Amtsarchiv Sachstand

Herr Lopau berichtet über den Sachstand des Amtsarchivs, das vor Jahren ins Stadtarchiv gezogen ist. Es kann im Rahmen einer Sitzung vom Amtsausschuß besichtigt werden. Es hatte einen längeren personalbedingten Stillstand gegeben, der ab Mitte 2021 mit einer 10-Stunden-Kraft für ein Jahr aufgelöst werden konnte, das Archiv ist auf dem aktuellen Stand.

Den Gemeinden wird empfohlen, nach der Kommunalwahl 2023 zu prüfen, welche Unterlagen ins Archiv können. Weiterhin verweist Herr Lopau auf seinen schriftlichen Jahresbericht.

Er bietet an, 2023 eine geführte historische Radtour durch das Amt durchzuführen.

Auf Nachfrage erläutert Herr Lopau, daß eine Digitalisierung des Archivbestandes nicht sinnvoll sei. Künftig werden Behörden allerdings mehr digitalisieren und die Unterlagen dann auch so

TOP	<u>Beschluss</u>	da- für	dage- gen	Enthal- tungen
	<p>übernommen. Standesamtsunterlagen werden häufig nachgefragt, hier wäre eine digitale Lösung sinnvoll, dasselbe gilt für Sitzungsprotokolle der Gemeinden. Herr Lopau ist dienstlich erreichbar unter Tel. 0151-55117371.</p>			
7	<p><u>Beratung und Beschlussfassung Erweiterung Kindertagesstättengebäude in der Gemeinde Niendorf a.d.St.</u></p> <p>AV Dibbern erteilt Frau Stamer das Wort. Sie berichtet, daß es bereits sieben der acht Gruppen gibt, die in den Neubau Am Knüllen einziehen werden. Eine neue im Bedarfsplan enthaltene Gruppe kommt hinzu. Nach den aktuellen Kinderzahlen wird eine weitere Gruppe in Niendorf/St. benötigt. Die Kirche braucht hierüber bis November 2022 Planungssicherheit (Mitarbeiter, Eltern, Kinder, Ausstattung/Möbel etc.), es soll eine Grundsatzentscheidung getroffen werden, ob in Niendorf/St. ein Anbau an das Bestandsgebäude für die Aufnahme einer weiteren Regelgruppe errichtet werden soll. Die Kirche stellt das Grundstück, das Amt müßte bauen. Die zwei bestehenden Elementargruppen sollen in jedem Fall erhalten bleiben. Eine neue Gruppe müßte im Bedarfsplan angemeldet werden. Der Vorschlag, eine weitere Waldgruppe einzurichten, wird aufgrund des fehlenden Anspruches verworfen. Der Amtsausschuß beschließt, in Niendorf/St. einen Anbau an das Bestandsgebäude für die Aufnahme einer weiteren Regelgruppe errichten zu wollen.</p>	26	0	0
8	<p><u>Beratung und Beschlussfassung Sanierung Wohngebäude Schulstraße 17, Sachstand und Budgetanpassung</u></p> <p>AV Dibbern berichtet, daß die Mieterin der unteren Wohnung nunmehr in die DG-Wohnung umgezogen ist und die EG-Wohnung nun saniert wird. Die abgängigen Dielenböden in 2-3 Räumen werden durch Estrichböden ersetzt. Das bisher veranschlagte Budget wird voraussichtlich ausreichen.</p>			
9	<p><u>Plattdeutschbeauftragter Berufung für das Amt Breitenfelde, Herr Hubert Ihns</u></p> <p>Der Amtsausschuß wählt Herrn Hubert Ihns, Breitenfelde, zum neuen Plattdeutschbeauftragter des Amtes Breitenfelde.</p>	31	0	0
10	<p><u>Vertrag mit dem Tierschutz Mölln, Ratzeburg und Umgebung, Sachstand</u></p> <p>Der Tierschutzverein hat den Vertrag mit der Stadt Ratzeburg, der Stadt Mölln und dem Amt Breitenfelde gekündigt, da die vereinbarten Zahlungen nicht mehr kostendeckend sind, bedingt durch die Erhöhung des Mindestlohnes und gestiegene Preise für</p>			

TOP	<u>Beschluss</u>	da- für	dage- gen	Enthal- tungen
	<p>Heizkosten und Futter. Es gibt noch keinen neuen konkreten Zahlen, es müssen Einsparpotentiale geprüft werden. Bisher hat das Tierheim insgesamt Zuschüsse i.H.v. ca. 130.000 € jährlich erhalten. Der neue Zuschußbetrag wird wahrscheinlich bei 200.000 € liegen. Sofern die Stadt Ratzeburg ihre Fundtiere künftig auch in Mecklenburg unterbringt, würden die Kosten vom Amt und Mölln gemeinsam getragen werden müssen.</p>			
11	<p><u>Beratung und Beschlussfassung Unterbringung von Flüchtlingen, hier: Stärkung Flüchtlingsnetzwerk</u></p> <p>Für die Betreuung der Liegenschaften soll eine weitere Kraft eingestellt werden. Für die Betreuung der Flüchtlinge ist eine weitere Kraft erforderlich, andernfalls muß diese Aufgabe an die AWO oder die Diakonie ausgelagert werden. Für große Objekte (Ziegelwiesen, IPSOS) werden Betreuungskräfte gesucht. Sachspenden werden von der Stadt nicht gesammelt, diese sind an die AWO (Sozialkaufhaus) zu geben. Das Ipsos-Gelände wird im Dezember betriebsbereit sein und 100-120 Personen aufnehmen können.</p> <p>Der Erwerb einer größeren Immobilie (ehem. Versicherung) in Alt-Mölln soll geprüft werden, es soll ein Gutachter beauftragt werden, der den Umfang des Sanierungsbedarfes ermittelt und einen realistischen Kaufpreis ermittelt.</p>	31	0	0
	<p>Die Unterkünfte sollen alle entweder mit Behördenthermostaten versehen werden oder über die Zentralheizung auf 19°C Höchsttemperatur geregelt werden, die Verwaltung soll hierfür Angebote einholen. Im Objekt Auf der Jörde soll im Flur ein Bewegungsmelder den Lichtschalter ersetzen.</p>			
12	<p><u>Beratung und Beschlussfassung Volkshochschule Mölln-Breitenfelde (VHS), hier: Vereinbarung und Satzung der VHS</u></p> <p>Nach der erforderlichen Schließung der VHS Breitenfelde beschließt der Amtsausschuß nach kurzer Beratung - vorbehaltlich der Beschlussfassung der Stadtvertretung Mölln - die Satzung für die Volkshochschule Mölln-Breitenfelde sowie die Vereinbarung zur Einrichtung einer Volkshochschule in der Stadt Mölln und dem Amt Breitenfelde in der vorgelegten Fassung anzunehmen. Die Tarifordnung der VHS Mölln-Breitenfelde wird zur Kenntnis genommen.</p>	31	0	0
13	<p><u>Anfragen und Verschiedenes</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Es besteht Interesse am Erwerb der angebotenen Ausgleichsfläche in Götting. - Für den Betrieb der Friedhöfe soll ein Kuratorium mit Vertretern aller beteiligten Gemeinden und der Kirche gebildet werden. 			

TOP	<u>Beschluss</u>	da- für	dage- gen	Enthal- tungen
	<ul style="list-style-type: none">- Die Verwaltung wird gebeten, zur nächsten Sitzung den Sachstand des Erfüllungsgrades des Online-Zugangsgesetzes mitzuteilen.- Die Gemeinde Alt-Mölln fordert das Amt auf, bis zum 30.11.2022 einen Fahrplan für die Planung von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen vorzulegen, andernfalls plant Alt-Mölln alleine.- Es wird angefragt, ob die gemeinde- und amtseigenen Gebäude mit PV-Anlagen ausgestattet werden können. Der Energiemanager der Stadt Mölln hat nur eine Drittelle Stelle und ist ausgelastet. Sofern er Kapazitäten hat, kann das Amt diese womöglich nutzen.- Der Bereich Arbeitsschutz wird zum 01.11.2022 von der Stadt Mölln übernommen- Das Amt will künftig mit Allris 4 arbeiten, ein Angebot liegt jedoch noch nicht vor, die Kosten werden nach der Einwohnerzahl ermittelt.- Einige Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bekunden Interesse an der Anschaffung von Notstromaggregaten für ihre Gemeinden. Verschiedene Systeme werden diskutiert. Die Möglichkeiten einer Sammelbeschaffung werden besprochen. Das Amt soll eine Abfrage über die Grunddaten bei den Gemeinden starten, um anschließend Angebote bei entsprechenden Elektrikern einzuholen.- Bgm. Schäper weist auf eine Veranstaltungsreihe in Mölln zu neuen Arbeitswelten hin und verteilt ein entsprechendes Faltblatt.- Ob es eine Amts-Weihnachtsfeier geben wird, ist noch nicht entschieden, eine Abschlußfeier ist wohl möglich. Die Stadt entscheidet über ihre Veranstaltung in zwei Wochen, diese Planung ist abzuwarten.- Es wird auf die Probleme beim Kauf von Getränken für öffentliche Veranstaltungen hingewiesen, da die Pfandkosten von der Kasse nicht erstattet werden.			

Die Gäste verlassen den Sitzungssaal.

II Nichtöffentlicher Teil

III. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

15.

Frau Dibbern teilt mit, daß beschlossen wurde, die Finanzverwaltung des Amtes ab dem 01.01.2023 auf den FB 2 (Finanzen) der Stadt Mölln zu übertragen.

AV Dibbern beendet die Sitzung um 22.32 Uhr.

gez. Dibbern
Amtsvorsteherin

gez. Hurst
Protokollführer